

Praktikumsmöglichkeit für Flüchtlinge

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Das BfR hat seinen Sitz in Berlin.

Wir bieten ein 3-monatiges Praktikum an für Flüchtlinge mit Bleibeperspektive, die im Bereich des gesundheitlichen Verbraucherschutzes tätig waren bzw. tätig sein möchten. Das Praktikum soll Hilfestellung beim Berufseinstieg in dieses Wissenschaftsgebiet geben.

Voraussetzungen:

Sie sollten ein abgeschlossenes Studium (mindestens Bachelorniveau) vorweisen können (z.B. Biologie, Chemie, Veterinärmedizin, Medizin, Mathematik, Informatik, Sozialwissenschaften, Psychologie), über gute englische Sprachkenntnisse verfügen sowie in Deutschland als Asylbewerberin / Asylbewerber registriert sein. Der aufenthaltsrechtliche Status sollte ein Praktikum am Standort Berlin erlauben.

Das Praktikum schließt ein angemessenes Fortbildungsangebot mit ein, das bedarfsgerecht auf die Teilnehmenden abgestimmt wird.

Nähere Angaben zum BfR finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de

Bei Interesse an einem Praktikum können Sie uns gern kontaktieren. Bitte legen Sie Ihrer Praktikumsbewerbung einen **Lebenslauf** und ein **Anschreiben** bei, in dem wissenschaftliche Interessen und Vorerfahrung dargestellt werden und richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich an die nachstehende Mailadresse: internship@bfr.bund.de.